

BILDUNG IST MEHRWERT!

Aufruf zum Warnstreik!

Die Gewerkschaften verhandeln seit dem 31. Januar mit der TdL über eine Gehaltserhöhung für die Tarifbeschäftigten der Länder. Bisher haben die Arbeitgeber kein akzeptables Angebot vorgelegt. Offenbar sind sie nur durch Druck dazu zu bewegen, die berechtigten Forderungen der Gewerkschaft ernsthaft zu beraten und zu einem Verhandlungsergebnis zu kommen.

Die GEW fordert in der Tarifrunde 2013

- **Anhebung der Tabellenentgelte um 6,5 Prozent!**
- **Tarifliche Eingruppierung von Lehrkräften an Schulen und Hochschulen!**
- **Begrenzung befristeter Arbeitsverträge!**

Außerdem haben die Arbeitgeber die Urlaubsregelung gekündigt. Neu Eingestellten werden nur noch 26 Urlaubstage im Jahr gewährt. **Wir sagen: Hände weg vom Urlaub!**

Außerdem fordern wir die Übertragung des Tarifergebnisses auf Beamtinnen und Beamte.

Zur Durchsetzung dieser Forderungen ruft die GEW ihre tarifbeschäftigten Mitglieder im Bereich des TV-L im Zeitraum vom 18. Februar bis 6. März 2013 zu Warnstreiks auf.

Warnstreik

Beamtinnen und Beamte sind aufgerufen, die streikenden Kolleginnen und Kollegen zu unterstützen und sich nach ihren Möglichkeiten an den Aktionen zu beteiligen.